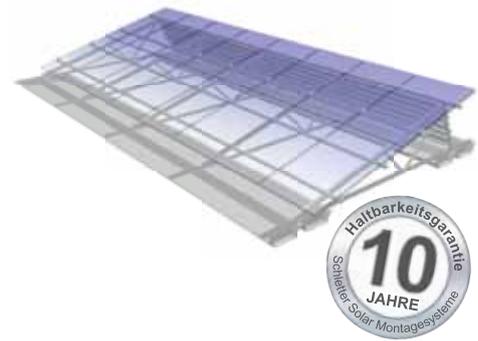


Windsafe

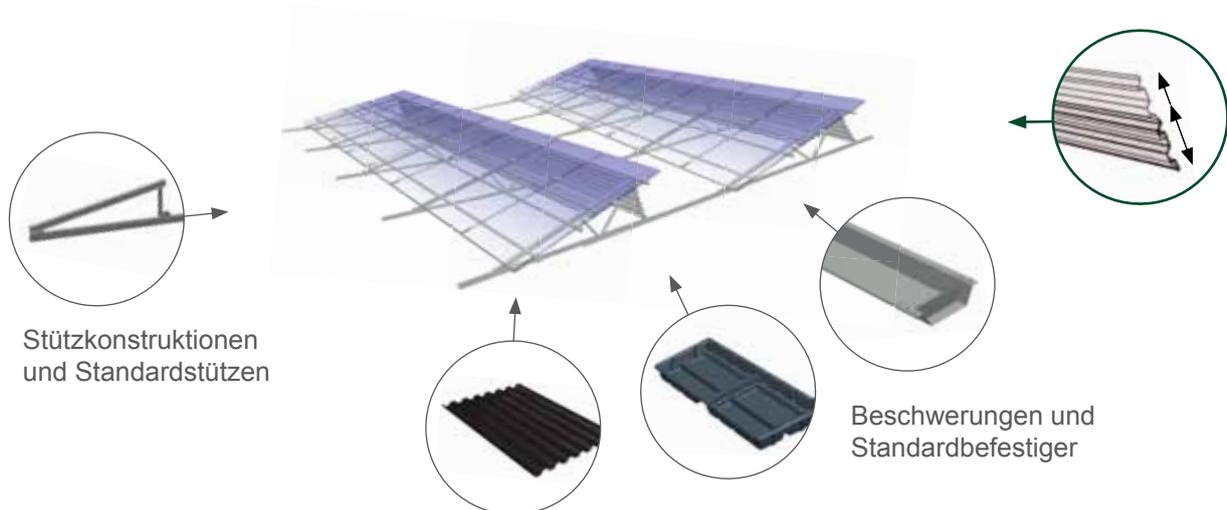
Auflastoptimierte Baukastensysteme von Schletter

- Deutliche Reduzierung der notwendigen Ballastierung
- Einfache und schnelle Montage
- Deutlich geringere Belastung der Dachkonstruktion
- Baukastensystem für individuelle Projektierung



Bereits seit vielen Jahren wendet Schletter das Prinzip der Auflastoptimierung in zahlreichen Projekten an, bei denen keine Befestigungsmöglichkeiten am Dach vorhanden sind und zudem die Resttragfähigkeiten begrenzt sind. Mit Optimierung des Modulwinkels, geeigneter Verbindung der Reihen untereinander, Windschotts auf der Rückseite der Modulreihen und definierter Führung der Luftströmung können Werte unter ca. 30kg/m² Dachfläche erreicht werden. Vollkommen auflastfreie Anlagen sind aus unserer Sicht allerdings nach Anwendung aller maßgebenden Normungen derzeit nicht möglich. Für die weitestmögliche Minimierung der Auflasten arbeitet Schletter mit führenden Winddynamik-Instituten zusammen und entwickelt eine eigene Simulationssoftware zur Projektabwicklung.

Für Ihre Projekte stellen wir aus einem optimierten Baukastensystem gemäß Ihren Anforderungen individuelle auflastoptimierte Systeme zusammen und berechnen die notwendigen Auflasten auf Basis normativer Anforderungen DIN 1055, Teil 4 (03/2005) und Eurocode 1 (06/2002) und auf Basis weitergehender Erkenntnisse aus winddynamischen Simulationen. Basis für eine fundierte Beratung ist immer die freie Traglast des gesamten Daches, sowie eventuelle Begrenzungen der lokalen Last durch die verwendeten Isolierungen bzw. Dacheindeckungen, die unbedingt vorher bauseits geklärt werden sollten. Aus Basis dieser Daten stellen wir Ihnen gerne individuell optimierte Systeme zusammen. Die zugehörige Statikdokumentation erhalten Sie im Rahmen Ihrer Projektunterlagen.

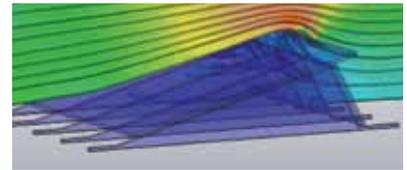


Für besonders geringe Auflasten empfehlen wir unser System **AluLight** mit fixem Aufstellwinkel von 12°. ➔ [AluLight Produktblatt](#)

Hinweis

Für Dachsysteme, bei denen die Dacheindeckung in der Fläche gar nicht belastet werden kann, bietet sich als Alternative das System IsoTop an. Bei diesem System werden alle Lasten direkt in die darunterliegende Dachkonstruktion eingeleitet.

Technische Daten



Material	Windschotts Aluminium, Befestigungselemente VA 1.4301
Statik	Gemäß Systemstatik nach DIN 1055 neu und Eurocode 1
Verwendung	Für Flachdachanlagen als Beschwerungslösung

Referenzbeispiele

